



# Statistische Berichte



Kennziffer: C II 1 - j/16

Mai 2017

## Die Ernte ausgewählter Feldfrüchte in Hessen 2016

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Stass 0611 3802-512

Herr Schermuly 0611 3802-509

E-Mail [agrar@statistik.hessen.de](mailto:agrar@statistik.hessen.de)

Telefax 0611 3802-590

Internet <https://statistik.hessen.de>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB" abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Tabellen</b>	
1. Die Getreide- und Kartoffelernte in Hessen 2016	3
2. Die Ernte von Rüben, Ölfrüchten, Hülsenfrüchten und Körnermais in Hessen 2016	4
3.1. Erträge ausgewählter landwirtschaftlicher Feldfrüchte in dt/ha nach Verwaltungsbezirken 2016 (nach Schätzungen der Ernte- und Betriebsberichterstattung in ausreichend besetzten Berichtsbezirken)	5
3.2. Erträge ausgewählter landwirtschaftlicher Feldfrüchte in dt/ha nach Verwaltungsbezirken 2016 (ergänzt mit Landeswerten bei nicht ausreichend besetzten Berichtsbezirken)	6

## **Vorbemerkungen**

Die Gewinnung der Daten erfolgt gemäß § 46 (Ernte- und Betriebsberichterstattung) und § 47 (Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung) des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der derzeit gültigen Fassung.

Im Rahmen der Feststellung der Getreideernte wird die Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung jährlich durchgeführt. Ihre Aufgabe besteht darin, zu einem möglichst frühen Zeitpunkt exakte Angaben über den Umfang und die Qualität der neuen Ernte zu liefern. Grundlage für diese Angaben bilden die im Rahmen eines repräsentativen Stichprobenverfahrens auf zufällig ausgewählten Getreidefeldern ermittelten Fruchtproben sowie die bestimmenden Merkmale.

Die benötigten Informationen werden durch die Auswertung von Ertragsfeststellungen in Form von Probeschnitt- und Volldruscherträgen beim Getreide gewonnen und deren ermittelte Hektarerträge mit den bei der jeweiligen Bodennutzungserhebung für die einzelnen Fruchtarten ermittelten Flächen als Gesamterträge berechnet.

Bis einschließlich 2003 wurde der Hektarertrag respektive Erntemenge von Kartoffeln in der Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung beprobt. Ab dem Jahr 2004 werden die Erntemenge sowie der Ertrag je Hektar der Kartoffeln mittels der Ernte- und Betriebsberichterstattung nachgewiesen. Dagegen wurde Winterraps auf Grund der Bedeutung der Anbaufläche in die Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung aufgenommen.

Die Feststellung der Erträge für die anderen Feldfrüchte erfolgt durch die Schätzung der ehrenamtlichen landwirtschaftlichen Ernte- und Betriebsberichterstatter. Gleichfalls erfolgt die Darstellung der regionalen Ernteergebnisse auf Basis der Meldungen der Ernte- und Betriebsberichterstattung.

## 1. Die Getreide- und Kartoffelernte in Hessen 2016

Fruchtart	Anbaufläche		Ertrag je ha		Gesamtertrag		
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	Zu- bzw. Abnahme (–)
	1000 ha		dt		t		%
Getreide							
Getreide <sup>1)</sup>	296,5	286,2	72,5	68,6	2 150 332	1 962 887	– 8,7
Weizen	165,8	161,7	79,5	72,5	1 318 444	1 171 469	– 11,1
darunter							
Winterweizen (einschließlich Dinkel und Einkorn)	160,3	159,0	80,6	72,9	1 291 449	1 159 133	– 10,2
Sommerweizen	4,5	2,1	49,9	45,4	22 699	9 738	– 57,1
Roggen (einschließlich Wintermenggetreide)	13,9	14,8	59,5	57,6	82 736	85 376	3,2
Gerste	86,4	82,6	66,7	65,4	576 350	540 044	– 6,3
Wintergerste	66,5	67,7	72,1	68,5	479 776	463 438	– 3,4
Sommergerste	19,9	14,9	48,6	51,5	96 574	76 606	– 20,7
Hafer	9,8	8,0	43,1	52,5	42 280	42 039	– 0,6
Sommermenggetreide	1,5	1,0	40,9	/	6 176	/	•
Triticale	19,1	18,1	65,0	66,1	124 347	119 768	– 3,7
Kartoffeln							
Kartoffeln	3,7	3,9	356,2	350,2	132 890	137 017	3,1

1) Ohne Körnermais, Corn-Cob-Mix und anderes Getreide zur Körnergewinnung.

## 2. Die Ernte von Rüben, Ölfrüchten, Hülsenfrüchten und Körnermais in Hessen 2016

Fruchtart	Anbaufläche		Ertrag je ha		Gesamtertrag		
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	Zu- bzw. Abnahme (–)
	1000 ha		dt		t		%
Rüben							
Zuckerrüben	11,5	13,4	712,3	744,6	822 243	994 813	21,0
Ölfrüchte							
Winterraps	55,6	60,8	38,3	37,4	212 955	227 546	6,9
Hülsenfrüchte							
Futtererbsen	2,5	2,8	40,2	31,5	9 903	8 724	– 11,9
Ackerbohnen	3,9	3,6	31,4	38,1	12 246	13 633	11,3
Mais							
Silomais/Grünmais einschließlich Lieschkolbenschrot	44,4	46,3	434,9	488,8	1 930 797	2 265 276	17,3
Körnermais (einschließlich Corn-Cob-Mix)	6,6	5,6	83,4	99,9	55 325	55 443	0,2

### 3.1. Erträge ausgewählter landwirtschaftlicher Feldfrüchte 2016<sup>1)</sup> nach Verwaltungsbezirken in dt/ha

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreise	Winter- weizen	Roggen	Winter- gerste	Sommer- gerste	Triticale	Kartoffeln	Zucker- rüben	Winter- raps
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	.	.	.	.	.	.	.	.
Frankfurt am Main, Stadt	.	.	.	.	.	.	.	.
Offenbach am Main, Stadt	.	.	.	—	.	.	—	.
Wiesbaden, Landeshauptstadt	.	.	.	.	.	.	.	.
Bergstraße	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt-Dieburg	66,3	.	65,0	.	67,9	.	814,8	36,8
Groß-Gerau	66,2	.	56,0	44,8	.	356,7	702,1	.
Hochtaunuskreis	76,4	.	.	.	.	.	.	.
Main-Kinzig-Kreis	69,5	.	68,4	.	65,6	.	759,5	36,4
Main-Taunus-Kreis	.	.	.	.	.	.	.	.
Odenwaldkreis	71,1	.	54,6	.	.	.	.	.
Offenbach	.	.	.	.	.	.	.	.
Rheingau-Taunus-Kreis	71,6	.	72,1	57,7	.	.	.	35,1
Wetteraukreis	77,7	.	72,3	.	.	388,8	721,2	40,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	72,3	61,6	67,1	52,5	68,0	356,3	746,2	38,4
Gießen	69,5	.	74,8	61,5	.	.	.	36,6
Lahn-Dill-Kreis	.	.	.	.	.	.	.	.
Limburg-Weilburg	62,3	48,9	60,7	48,4	50,0	.	.	33,8
Marburg-Biedenkopf	72,3	63,3	65,1	40,3	60,0	273,7	.	38,3
Vogelsbergkreis	70,2	45,7	68,1	56,4	69,8	336,0	.	36,8
Reg.-Bez. G i e ß e n	69,0	56,3	67,5	53,8	65,6	283,9	760,7	36,5
Kassel, documenta-Stadt	.	.	.	.	.	.	.	.
Fulda	74,3	63,1	68,5	.	69,2	.	—	39,7
Hersfeld-Rotenburg	56,3	.	58,5	27,1	55,5	.	.	33,1
Kassel	77,3	.	70,2	66,9	82,1	.	754,4	37,0
Schwalm-Eder-Kreis	76,9	.	73,2	.	39,7	.	750,6	38,5
Waldeck-Frankenberg	77,3	58,2	70,9	45,3	70,2	320,2	.	38,3
Werra-Meißner-Kreis	79,3	.	69,5	.	83,3	.	648,7	35,9
Reg.-Bez. K a s s e l	75,5	55,2	69,4	46,1	65,8	363,7	737,9	37,4
Land H e s s e n	72,9	57,6	68,5	51,5	66,1	350,2	744,6	37,4

1) Nach Schätzungen der Ernte- und Betriebsberichterstattung in ausreichend besetzten Berichtsbezirken.

### 3.2. Erträge ausgewählter landwirtschaftlicher Feldfrüchte 2016<sup>1)</sup> nach Verwaltungsbezirken in dt/ha

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreise	Winter- weizen	Roggen	Winter- gerste	Sommer- gerste	Triticale	Kartoffeln	Zucker- rüben	Winter- raps
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	72,9 x	57,6 x	68,5 x	51,5 x	66,1 x	350,2 x	744,6 x	37,4 x
Frankfurt am Main, Stadt	72,9 x	57,6 x	68,5 x	51,5 x	66,1 x	350,2 x	744,6 x	37,4 x
Offenbach am Main, Stadt	72,9 x	57,6 x	68,5 x	—	66,1 x	350,2 x	—	37,4 x
Wiesbaden, Landeshauptstadt	72,9 x	57,6 x	68,5 x	51,5 x	66,1 x	350,2 x	744,6 x	37,4 x
Bergstraße	72,9 x	57,6 x	68,5 x	51,5 x	66,1 x	350,2 x	744,6 x	37,4 x
Darmstadt-Dieburg	66,3	57,6 x	65,0	51,5 x	67,9	350,2 x	814,8	36,8
Groß-Gerau	66,2	57,6 x	56,0	44,8	66,1 x	356,7	702,1	37,4 x
Hochtaunuskreis	76,4	57,6 x	68,5 x	51,5 x	66,1 x	350,2 x	744,6 x	37,4 x
Main-Kinzig-Kreis	69,5	57,6 x	68,4	51,5 x	65,6	350,2 x	759,5	36,4
Main-Taunus-Kreis	72,9 x	57,6 x	68,5 x	51,5 x	66,1 x	350,2 x	744,6 x	37,4 x
Odenwaldkreis	71,1	57,6 x	54,6	51,5 x	66,1 x	350,2 x	744,6 x	37,4 x
Offenbach	72,9 x	57,6 x	68,5 x	51,5 x	66,1 x	350,2 x	744,6 x	37,4 x
Rheingau-Taunus-Kreis	71,6	57,6 x	72,1	57,7	66,1 x	350,2 x	744,6 x	35,1
Wetteraukreis	77,7	57,6 x	72,3	51,5 x	66,1 x	388,8	721,2	40,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	72,3	61,6	67,1	52,5	68,0	356,3	746,2	38,4
Gießen	69,5	57,6 x	74,8	61,5	66,1 x	350,2 x	744,6 x	36,6
Lahn-Dill-Kreis	72,9 x	57,6 x	68,5 x	51,5 x	66,1 x	350,2 x	744,6 x	37,4 x
Limburg-Weilburg	62,3	48,9	60,7	48,4	50,0	350,2 x	744,6 x	33,8
Marburg-Biedenkopf	72,3	63,3	65,1	40,3	60,0	273,7	744,6 x	38,3
Vogelsbergkreis	70,2	45,7	68,1	56,4	69,8	336,0	744,6 x	36,8
Reg.-Bez. G i e ß e n	69,0	56,3	67,5	53,8	65,6	283,9	760,7	36,5
Kassel, documenta-Stadt	72,9 x	57,6 x	68,5 x	51,5 x	66,1 x	350,2 x	744,6 x	37,4 x
Fulda	74,3	63,1	68,5	51,5 x	69,2	350,2 x	—	39,7
Hersfeld-Rotenburg	56,3	57,6 x	58,5	27,1	55,5	350,2 x	744,6 x	33,1
Kassel	77,3	57,6 x	70,2	66,9	82,1	350,2 x	754,4	37,0
Schwalm-Eder-Kreis	76,9	57,6 x	73,2	51,5 x	39,7	350,2 x	750,6	38,5
Waldeck-Frankenberg	77,3	58,2	70,9	45,3	70,2	320,2	744,6 x	38,3
Werra-Meißner-Kreis	79,3	57,6 x	69,5	51,5 x	83,3	350,2 x	648,7	35,9
Reg.-Bez. K a s s e l	75,5	55,2	69,4	46,1	65,8	363,7	737,9	37,4
Land H e s s e n	72,9	57,6	68,5	51,5	66,1	350,2	744,6	37,4

1) Fehlende Werte durch Landeswerte (Kennzeichnung x) ergänzt.